

Externe Daten in WWS-LITE buchen

**Handbuch und Dokumentation
Modul EXTERNE DATEN für Version 2**

Beschreibung ab Vers. 2.03.023

Inhaltsverzeichnis

Externe Daten. Grundfunktion.....	4
Externe Daten aktivieren.....	5
Schritt 1: Konfiguration, Datenquellen definieren.....	6
Transferarten.....	7
Schritt 2: Transferarten festlegen.....	8
Transferarten festlegen. Automatik-Auswahl.....	10
Format A. Handheld Memor. 110/210 XLS CSV.....	12
Format B. Transfer Datei TXT File. Art;Menge. 231.....	13
Format C. WinceMobile App. 140/240 XLS CSV Format.....	14
Sonderfall: Übertragung FTP. File Transfer Protokoll.....	15
Schritt 3: Datentransfer von externen Geräten.....	16
Datentransfer. Sonderfall. Direct RX / Receive Data.....	17
[2.0.3023] Datentransfer via Drag & Drop.....	18
Schritt 4: Daten buchen. Fertig.....	20
Fehler: Einige Daten konnten nicht gebucht werden.....	21
Sonderfall. Unbekannte Datensätze aufnehmen.....	22
Sonderfall: Buchungstyp manuell ändern.....	23
Fehler. Falsches Zeitformat.....	24
Hinweis: Backup Dateien, Endung BAK.....	25
Rechtliches.....	27

Dokument: © AE SYSTEME 2020. Burgdorf 2010091946

Dieses ist eine Ergänzung zur Haupt Dokumentation DOC-WWSLiteWin-DE. In der Haupt Dokumentation finden Sie die Beschreibungen für die grundlegende Programmbedienung. Diese Sonderdokumentation EXTERNE DATEN liefert Informationen zum Importieren und Buchen von Daten, die von externen Geräten geliefert werden. Hinweis: Die Hauptdokumentation für unsere Lager- und Artikelverwaltung finden Sie direkt hier:

<https://terminal-systems.de/wws-lager/doc-wwslitewin-de.pdf>

Hinweis: Informationen für Externe Daten für ältere Softwareversionen 1.xx oder andere Module finden Sie in unserem Dok-Center:

<https://www.terminal-systems.de/wp/home-2/lager1/lagerverwaltung-aktuell/lagerverwaltung-software-download/aewwslite-dokucenter/>

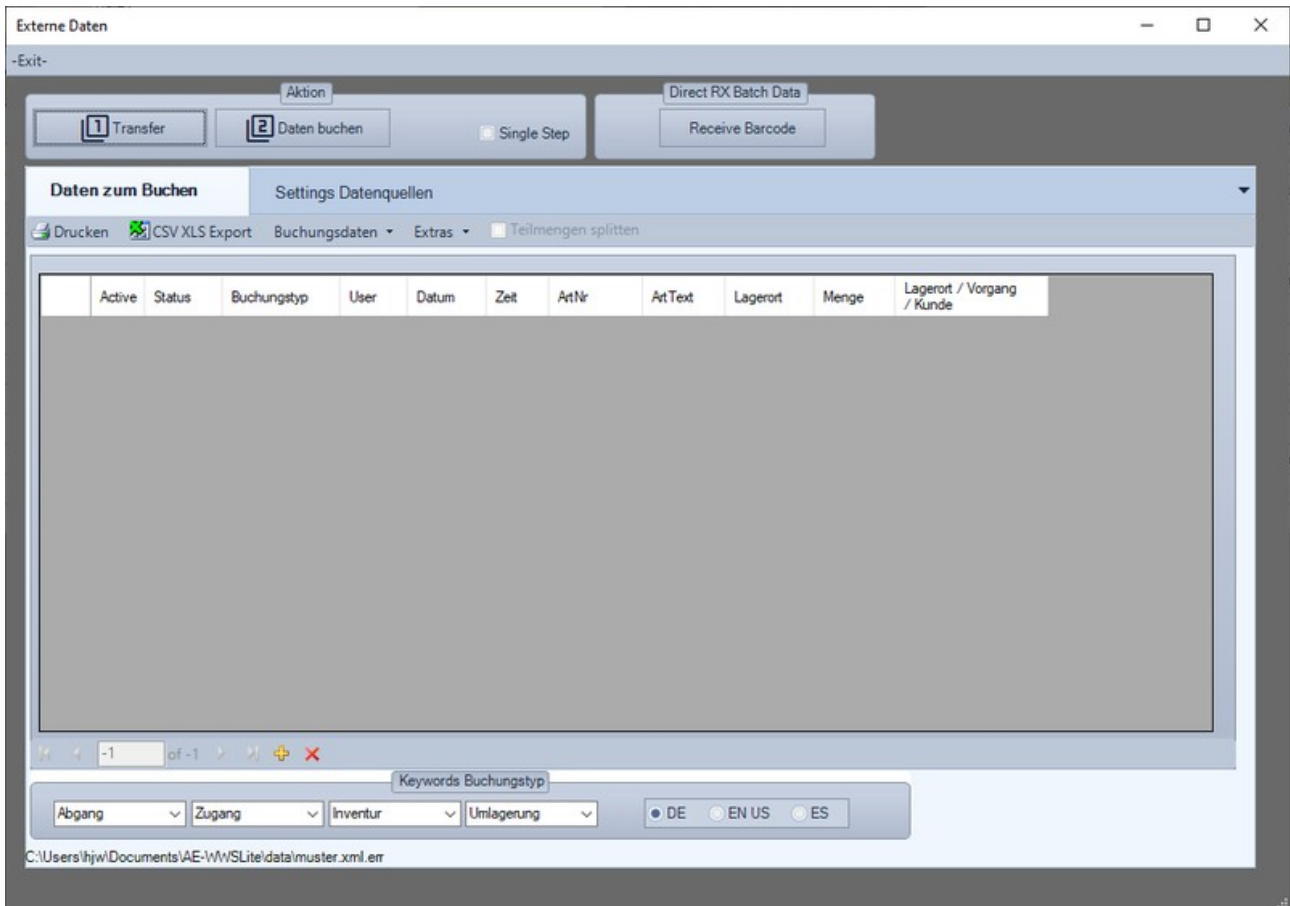
Externe Daten. Grundfunktion



EXTERNE DATEN (optional) bietet Datenschnittstelle (API) in Lagerverwaltung AE WWS Lite (Externe Daten Option). Zum Import von Buchungsdaten / Warenbewegungen aus diversen Datenquellen (externen Geräten). Importiert Buchungsdaten und synchronisiert Buchungsdaten mit Warenbestand. Zusätzlich: Bereitstellung / Export Stammdaten Artikeldaten zum Upload auf externe Geräte. Unterstützt diverse Datenschnittstellen und Datenformate. Unlimited Devices (Externe Geräte) einstellbar. Datenabruf Import und Synchronisation auf Knopfdruck

Externe Daten ist auch Ihre API Datenschnittstelle, wenn Sie auch mobil oder mit anderen Systemen Daten erfassen. Ob mit Handheld Computern (und Windows CE), mit Smartphone und App oder externe POS Kasse mit Lagerfunktion. Mit der Erweiterung EXTERNE DATEN können Buchungsdaten von anderen Geräten und Datenquellen in unser Lagerprogramm AE WWS Lite importiert und automatisch gebucht werden. Datenformat und Datenschnittstellen sind im CSV / XLS oder XML Standard definiert, so dass beliebige Datenquellen verwendet werden können.

Externe Daten aktivieren



Button EXTERNE DATEN in der Tabellenansicht WWS Lite. Ruft das Modul auf. Mit dem Modul werden Buchungsdaten aus anderen / fremden Geräten oder Programmen importiert und automatisch im Lagerbestand gebucht werden.

Die Software hat zwei Tabellenreiter:

Daten zum Buchen. Hier werden Daten angezeigt, die von externen Geräten empfangen wurden und gebucht werden sollen (Für den Tagesbetrieb)

Settings Datenquellen. Hier werden einmalig die Datenquellen definiert, aus denen die Daten stammen. (Für die Konfiguration)

Schritt 1: Konfiguration, Datenquellen definieren

Aktiv	Name	Transfer	Lagerdatei	IP	User	Passw
<input checked="" type="checkbox"/>	Device01	150 FTP Export Art CSV A Memor	artikel.txt	192.168.4.130	anonymous	egal
<input checked="" type="checkbox"/>	Device01	110 FTP Import Data CSV A Memor	buchung.xls	192.168.4.130	anonymous	egal
<input checked="" type="checkbox"/>	Device02	250 Local File Art. Export CSV A Memor	C:\Users\hjjw\Documents\artikel.txt			
<input checked="" type="checkbox"/>	Device02	210 Local File Data Import CSV A Memor	C:\Users\hjjw\Documents\buchung.xls			

Definieren Sie Datenquellen aus denen Daten importiert werden müssen. Sie können verschiedene Datenquellen und Transferarten auswählen und Zusatzparameter eingeben.

Beispiel im Bild: geplant ist ein Transfer mit 2 Geräten / Devices. Gerät1 mit FTP Transfer: es erfolgt ein Upload der Artikeldaten auf das Gerät und es werden die Buchungsdaten zum Import abgerufen. Gerät2 identisch allerdings als lokale Dateien im User Verzeichnis auf C: Alle Transfers sind aktiv = Kontrollhaken gesetzt.

Transferarten

Häufige Transferarten: 1xx = FTP / 2xx = Lokale Datei.

Import:

Import von Buchungsdaten und erfassten Warenbewegungen, die mit externen Geräten / Devices erfasst sind. Die Daten werden importiert und zur Synchronisation mit dem Artikelstamm in AE WWS Lite bereitgestellt.

Export:

Export / Bereitstellung einer Artikeldatei mit Artikelinformationen wie Artikeltext, Lagerort, Bestände zum Upload in ein externes Gerät. Damit diese Daten dort während der Erfassung zur Verfügung stehen.

Code	Art	Beschreibung	Empfehlung
110	Import	FTP. Buchungsdaten. XLS CSV Format A	Handheld Memor
111	Import	Wie 110, jedoch mit anderer Transferlogik	
120	Import	FTP Buchungsdaten. XML Datenformat	Terminal TRM816
140	Import	FTP Buchungsdaten. XLS CSV Format C	Android WinceMobileApp
150	Export	FTP Artikeldaten. XLS CSV Format A	Handheld Memor
151	Export	Wie 150, jedoch mit anderer Transferlogik	
210	Import	Lokale Datei. Buchungsdaten. XLS CSV Format A	Handheld Memor
220	Import	Lokale Datei. Buchungsdaten. XML Datenformat	Terminal TRM816
231	Import	Lokale Datei. Buchungsdaten. TXT Format (Art;Menge)	Trohestar / Android Simple App
232	Import	Direct RXFormat. TXT Format (Art;Menge)	Trohestar
240	Import	Lokale Datei. Buchungsdaten. XLS CSV Format C	Android WinceMobileApp
250	Export	Lokale Datei. Artikeldaten. XML CSV Format A	Handheld / App

Der Code und der Datentransfer werden mit Datum / Zeit als Aktivität in die Buchungshistorie eingetragen. Sofern möglich wird auch die zu verarbeitende Datei dort aufgeführt, um maximale Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten.

Hinweis: Es kann sein, dass nicht alle Transferarten in der Auswahlbox der Software angeboten werden.

Schritt 2: Transferarten festlegen

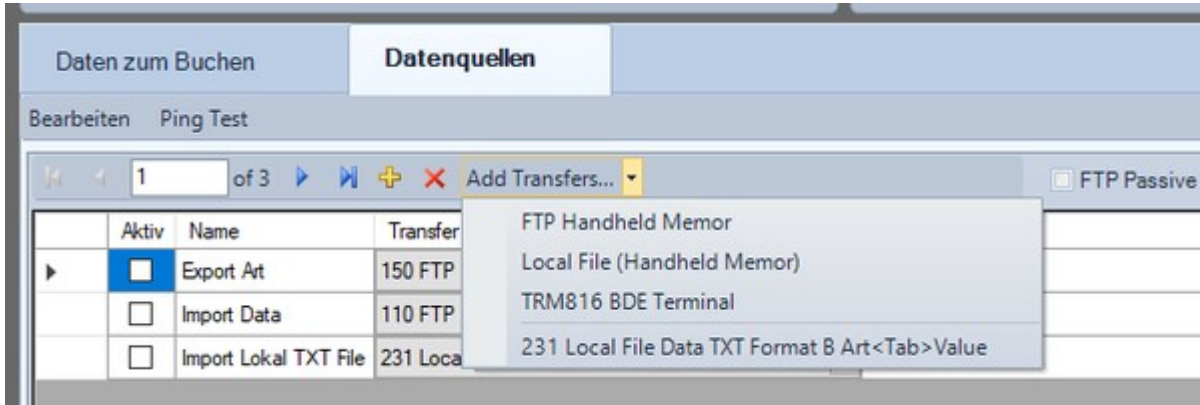


Für jeden Transfer gewünschte Transferart aus Liste auswählen. Entscheidend für Transferart ist jeweils der 3stellige Schlüssel am Textanfang.

Achtung: FTP Transfer mit einem Gerät funktioniert nur, wenn auf dem Zielgerät ein FTP Server aktiviert und eingerichtet wurde. Falls nicht, müssen Sie unter Umständen auf USB Kabel Transfer bzw. Lokale Datei ausweichen, Transferarten 2xx.

Abhängig von der Transferart sind weitere Parameter möglich, z.B. Dateinamen der zu übertragenden Datei, FTP Parameter, IP Adresse usw. Kontakten Sie Ihren Netzwerkadministrator, wenn Sie bei den Übertragungsparametern Fragen haben.

Transferarten festlegen. Automatik-Auswahl



Nutzen Sie den Button ADD Transfers, damit die eingebaute KI der Software Datenquellen festlegen kann, u.a.

Handheld mit Windows CE Mobile Data, FTP Transfer

Handheld mit Windows CE Mobile Data, Lokale Datei (nach USB Transfer)

Industrie Terminal TRM816

231 Lokale Datei Import Format B ArtNr<Delim>Menge

Legen Sie die Datenquelle fest. Die KI erzeugt bei bekannten Endgeräten (Handheld / Terminal) automatisch zwei Einträge für Datenquellen: 1) Bereitstellen / Sender der Artikeldaten und 2) Einlesen u. Empfangen von Buchungsdaten. Wenn Sie diese nicht verwenden möchten, können Sie sie mit dem Wählfeld AKTIV vom Transfer ein- oder ausschalten.

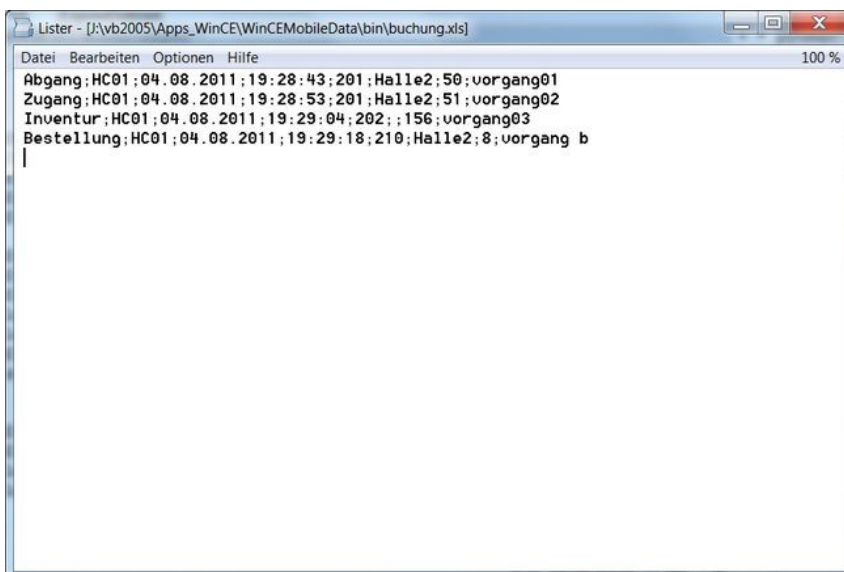
Format A. Handheld Memor. 110/210 XLS CSV

Buchungsdaten - CSV / XLS Datenformat

Gültig ab Vers. 1.5.3

Datenformat: XLS / CSV
Trennzeichen Feld: Zeichen ; (Semikolon)
Trennzeichen Datensatz: CR LF

Feld 1: Buchungstyp
Feld 2: User
Feld 3: Datum
Feld 4: Zeit
Feld 5: Artikelnummer
Feld 6: Lagerort
Feld 7: Menge (bei Umlagerung: Bestand)
Feld 8: Addon Eingabe aus Display01 (Zusatzeingabe)
Feld 9: OPTIONAL. Artikeltext bei Neueingabe Artikel



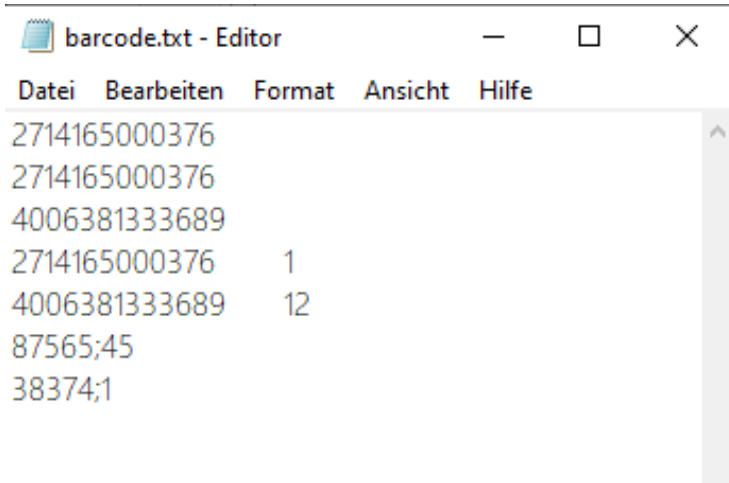
Typische Datenquellen: Datenformat von WIN CE MOBILE DATA für Windows CE Systeme, z.B. DATALOGIC MEMOR, WWS Batch (Windows) und anderen. Siehe:

<https://www.terminal-systems.de/wp/home-2/mobile1/wincemobiledatat/>

Tipp: Wenn Sie ein Gerät haben, das die Daten ähnlich sendet, aber einige Felder fehlen – nehmen Sie Excel, um die fehlenden Felder manuell hinzuzufügen und so dieses Format schnell und einfach zu erstellen! Hilfreich z.B. bei vielen kostenfreien Smartphone Apps! Dann können Sie deren Daten auch mit Externe Daten verarbeiten!

Format B. Transfer Datei TXT File. Art;Menge. 231

[ab Vers. 2.03.021]



Beliebige Text / ASCII Datei mit Buchungsdaten. Zeilen mit führenden // werden überlesen. (Kommentarzeilen oder Felddesreibungen.)

Felddesreibung:

Feld1: Artikelnummer

Feld2: Menge (Optional).

Ist Feld2 nicht vorhanden wird Menge = 1 gebucht.

Jede Zeile eine Artikelnummer, optional Menge getrennt durch TAB oder ; (Semikolon)

Datenformat: ArtNr [<Trennzeichen> Menge]

Gültige Trennzeichen: TAB oder ; (Semikolon)

Buchungstyp wird beim Durchführung von Transfer = beim Empfangen der Daten als Parameter später angegeben

Typische Datenquellen:

- Simple Barcodescanner TROHESTAR im Batch Mode,
- AE Simple Barcode Reader App für Android, siehe <https://www.terminal-systems.de/wp/home-2/mobile1/simplebarcode-app/>

Format C. WinceMobile App. 140/240 XLS CSV Format

[ab Vers. 2.03.020]

Feldbeschreibung:

Feld1: Buchungstyp

Feld2: User

Feld3: Datum / Zeit

Feld4: Artikelnummer

Feld5: Artikeltext (optional)

Feld6: Lagerort / Location (optional)

Feld7: Menge

Feld8: Text F1 (optional)

Feld9: Text F2 (optional)

Reihenfolge der Felder vorgegeben, siehe oben. Es müssen alle Felder enthalten sein. Sie dürfen allerdings leer sein.

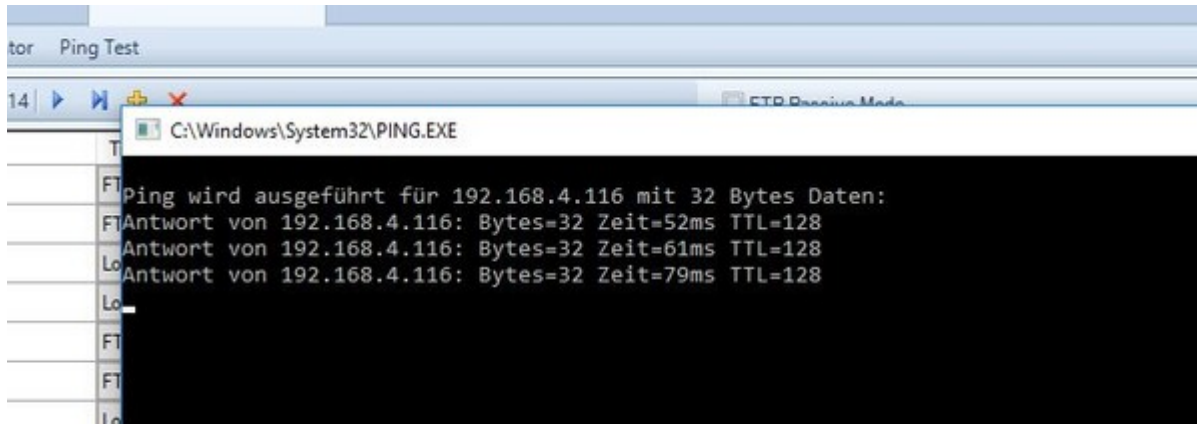
Trennzeichen zwischen Feldern ist ; (Semikolon). Satzende CRLF (Neue Zeile)

Zeilen mit führenden // werden überlesen. (Kommentarzeilen oder Feldbeschreibungen.)

Typische Datenquellen:

- WINceMobileData App für Android, siehe <https://www.terminal-systems.de/wp/home-2/mobile1/wincemobiledataapp/>

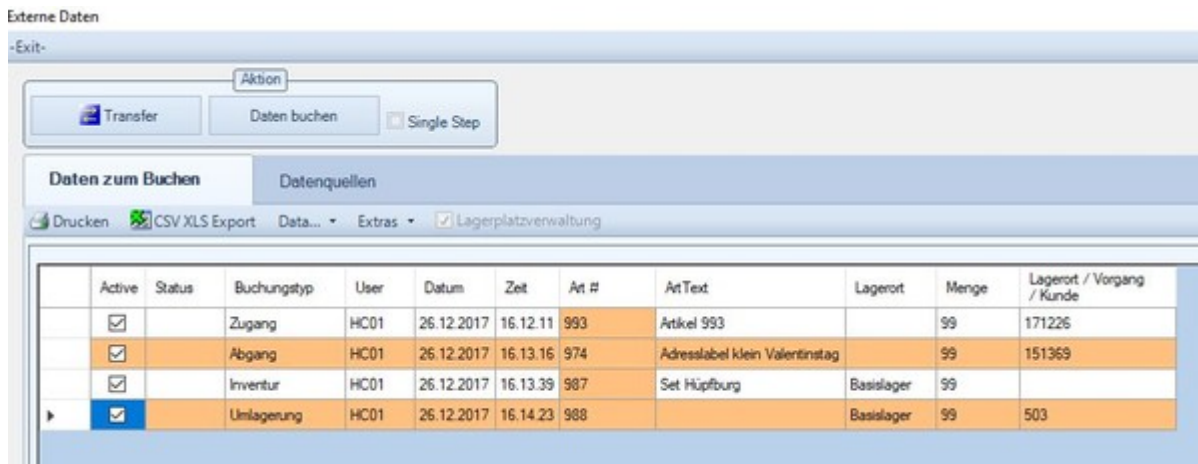
Sonderfall: Übertragung FTP. File Transfer Protokoll



```
C:\Windows\System32\PING.EXE
Ping wird ausgeführt für 192.168.4.116 mit 32 Bytes Daten:
Antwort von 192.168.4.116: Bytes=32 Zeit=52ms TTL=128
Antwort von 192.168.4.116: Bytes=32 Zeit=61ms TTL=128
Antwort von 192.168.4.116: Bytes=32 Zeit=79ms TTL=128
```

Wichtig beim FTP Transfer: Stellen Sie unbedingt sicher, dass die eingetragenen Datenquellen erreichbar sind, Handheld muss eingeschaltet sein, FTP Server auf Handheld aktiviert, IP Adresse muss stimmen und Benutzerdaten / Passwort müssen passend zum FTP Server auf dem Handheld sein. Falls Sie sich unsicher sind: fragen Sie Ihren Netzwerk Administrator – für diesen sollten FTP File Transfer in lokalen Netzwerken kein Problem darstellen. Für Ihre schnell Prüfung: Sie können einen Datensatz = ganze Zeile über den Zeilenkopf ganz links markieren und den in der Software integrierten PING Test aktivieren, um festzustellen, ob Sie ein Gerät via Netzwerk erreichen können:

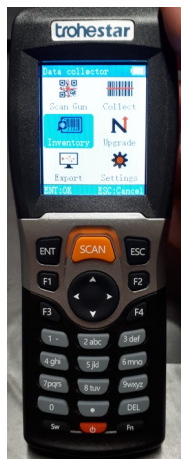
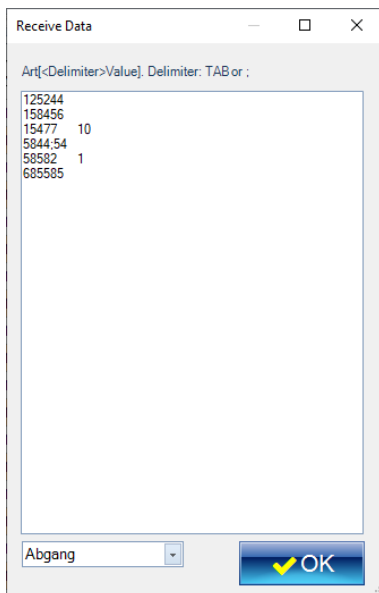
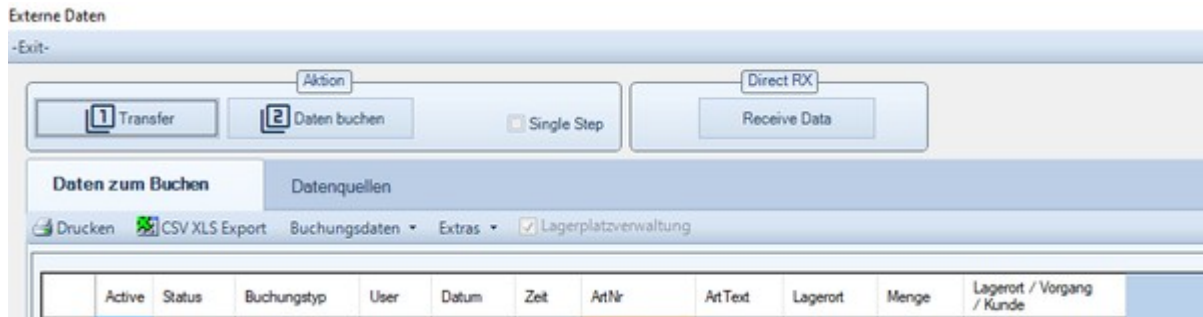
Schritt 3: Datentransfer von externen Geräten



Verwenden Sie den Button TRANSFER, um eine Datenübertragung zwischen AE WWS Lite und dem Externen Gerät zu aktivieren. Beim Button Transfer werden alle aktivierten Zeilen im Reiter Datenquellen abgearbeitet. Daten, die bei Zeilen mit der Transferart LOKAL IMPORT oder FTP IMPORT an den PC übertragen werden, werden im Reiter BUCHEN ZUM DATEN angezeigt. Mit dem Button Transfer werden alle markierten Datenquellen kontaktet. Sie können also in einem Durchlauf mehrere Datenquellen abrufen.

Kontrollieren Sie die empfangenen Daten auf Richtigkeit. Wichtig sind z.B. dass der Buchungstyp korrekte Schlüsselwörter verwendet werden, dass angezeigte Datum / Uhrzeit im gleichen Zeitformat angezeigt werden, das Ihr PC verwendet und dass wesentliche Felder korrekt ausgefüllt sind. Siehe Bild oben.

Datentransfer. Sonderfall. Direct RX / Receive Data



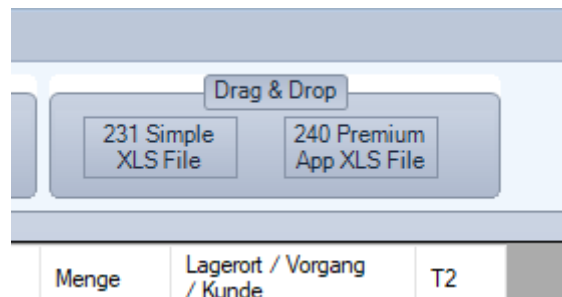
Es öffnet sich ein Textfenster und Daten werden direkt über den Tastaturpuffer empfangen.

Dieses Übertragungsverfahren wird z.B. häufig von einfachen PDA Scannern mit USB Übertragungsmöglichkeit verwendet, die gespeicherte Barcodes via USB direkt an den PC übertragen, z.B. der Simple Barcode Scanner TROHESTAR. (Bild)

Wichtig: Wählen Sie nach der Übertragung den Buchungstyp Abgang / Zugang oder Inventur aus. Unter diesem Buchungstyp werden die Daten mit dann mit Ihrem Artikelstamm gebucht.

Hinweis: Stellen Sie auf dem PDA sicher, dass Sie a) alle Daten richtig erhalten, b) die Daten nach dem Transfer auf dem PDA Gerät löschen! Sonst erhalten Sie die Daten doppelt!

[2.0.3023] Datentransfer via Drag & Drop

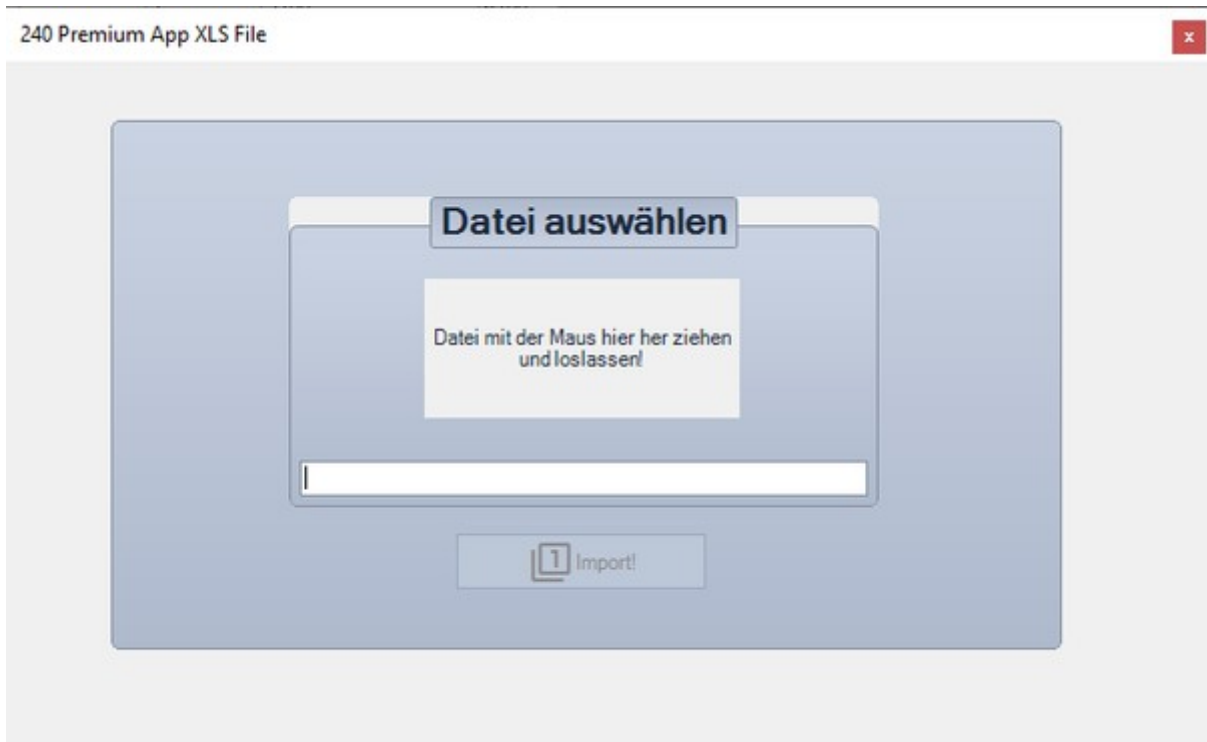


Wählen Sie Ihr Datenformat.

Format B. Transferart 231. Simple XLS File z.B. von der Android Simple Barcode App oder von TROHESTAR Simple Barcode Scanner. Hier müssen Sie später noch die Buchungsart nachtragen, wenn die Daten importiert sind

Format C WincemobileApp Premium App für Android mit diversen Buchungsdaten.

Es öffnet sich ein Auswahlfenster.

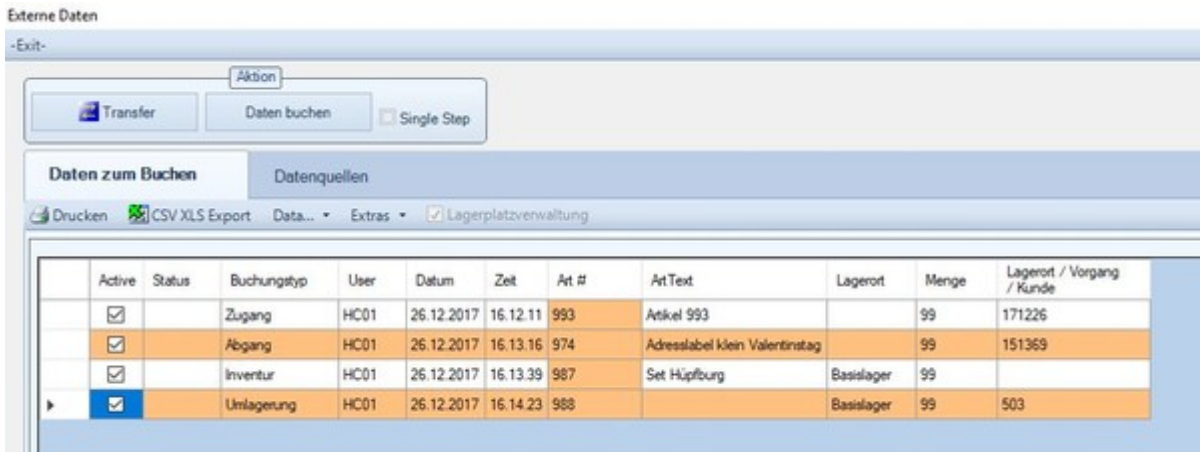


Klicken Sie unter Windows Datei Explorer die betreffende Datei mit den Buchungsdaten an, halten Sie die linke Maustaste gedrückt und ziehen Sie die Datei ins Buchungsfenster. Sobald der Dateiname erscheint, können Sie mit dem Button IMPORT den Datenimport aktivieren.

Die Daten werden dann automatisch gelesen und im Buchungsfenster angezeigt. Prüfen Sie, ob alles richtig ist, bevor Sie mit Schritt 4 fortfahren!

Hinweis: Diese Vorgänge legen keine Sicherungsdateien an und verändern auch nicht die einzulesenden Daten!

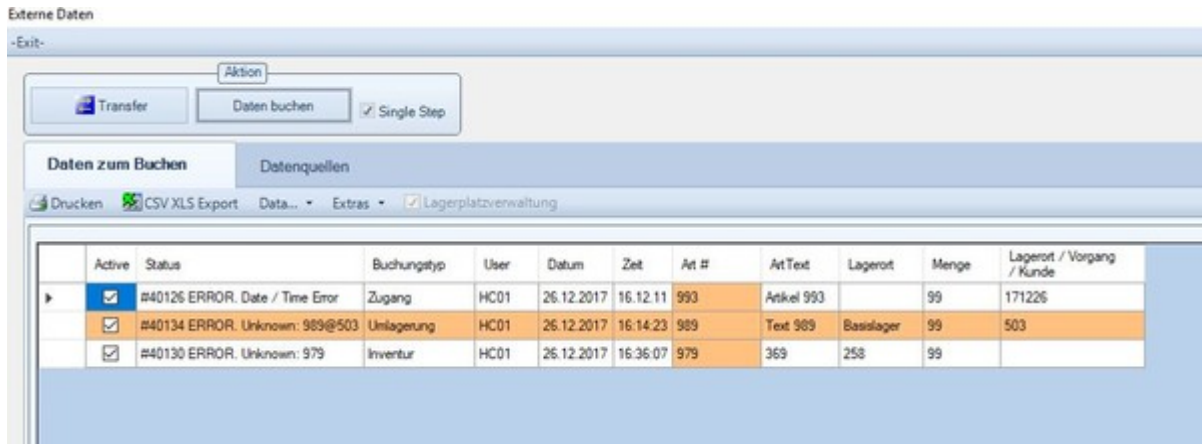
Schritt 4: Daten buchen. Fertig



Sobald die Buchungsdaten in der Tabelle erscheinen, können Sie buchen = die Buchungsdaten mit Ihren Stammdaten synchronisieren!

Verwenden Sie den Button DATEN BUCHEN, um die Daten aus der Tabelle mit Ihrem Artikelbestand zu synchronisieren. Es werden nur Daten gebucht, die im Feld ACTIVE markiert sind. Gebuchte Daten werden aus der Tabelle entfernt, so dass die Tabelle im Optimalfall am Ende leer sein sollte. Den Erfolg der Buchungsdaten können Sie sich anschließend in der Historie der Artikel anschauen. (Siehe Tabellenansicht – Listen – History Gesamt.)

Fehler: Einige Daten konnten nicht gebucht werden



The screenshot shows the 'Externe Daten' (External Data) window. At the top, there are buttons for 'Transfer', 'Daten buchen', and 'Single Step'. Below this, there are tabs for 'Daten zum Buchen' and 'Datenquellen'. A menu bar includes 'Drucken', 'CSV XLS Export', 'Data...', 'Extras', and 'Lagerplatzverwaltung'. The main area contains a table with the following data:

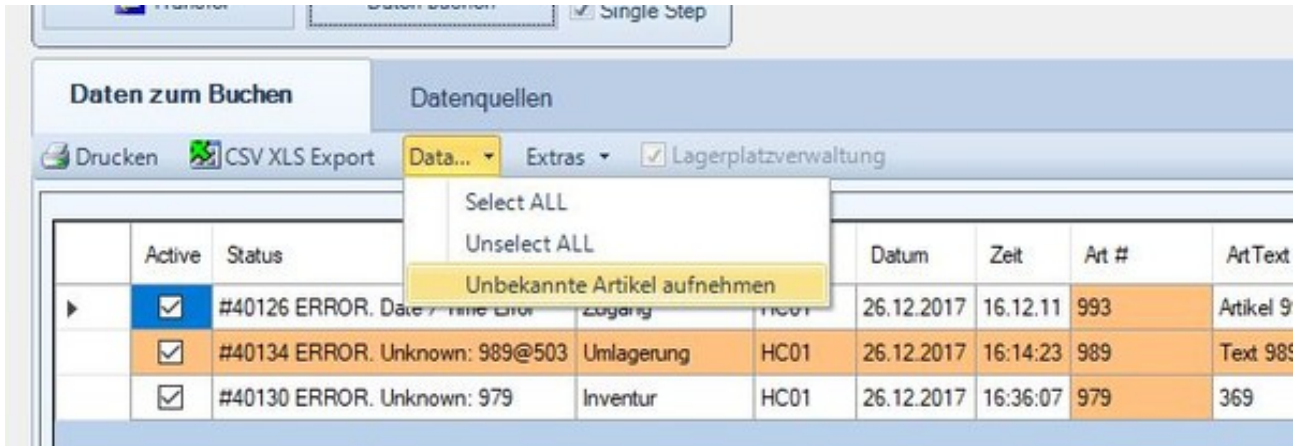
Active	Status	Buchungstyp	User	Datum	Zeit	Art #	ArtText	Lagerort	Menge	Lagerort / Vorgang / Kunde
<input checked="" type="checkbox"/>	#40126 ERROR. Date / Time Error	Zugang	HC01	26.12.2017	16.12.11	993	Artikel 993		99	171226
<input checked="" type="checkbox"/>	#40134 ERROR. Unknown: 989@503	Umlagerung	HC01	26.12.2017	16.14.23	989	Text 989	Basislager	99	503
<input checked="" type="checkbox"/>	#40130 ERROR. Unknown: 979	Inventur	HC01	26.12.2017	16.36.07	979	369	258	99	

Falls Datensätze nicht gebucht werden konnte, verbleiben sie als "Buchungsfehler" in der Tabelle. Die Software versucht den möglichen Buchungsfehler zu identifizieren und zeigt dieses im Feld STATUS an. Informationen zu den Fehlernummern finden Sie im PDF

<https://terminal-systems.de/www-lager/www-lite-errorcodes-de.pdf>

Sie können Daten manuell korrigieren, löschen oder die KI der Software zur Korrektur verwenden. Siehe auch Sonderfall. Unbekannte Datensätze aufnehmen!

Sonderfall. Unbekannte Datensätze aufnehmen



Wenn Sie mit dem externen Gerät Datensätze erfassen, die nicht im Artikelstamm enthalten sind, können diese nicht gebucht werden. Logisch oder? Damit Sie diese nicht erst noch manuell auf dem PC im Datenstamm erfassen und dann die Buchung Externe Daten wiederholen müssen, haben wir diese Funktion geschaffen: Unbekannte Datensätze im Artikelstamm automatisch aufnehmen. Hierbei wird der Datensatz in der Historie als NEUER DATENSATZ (Eintrag NEW) mit dem Bestand 0 angelegt. Wenn Sie dann die Buchung wiederholen wird der Buchungsvorgang durchgeführt, d.h. die verwendete Menge wird vom Bestand 0 addiert (Zugang), abgezogen (Abgang) oder als neue Bestandsmenge verwendet (Inventur).

Vorgehensweise: Anzeige Daten zum Buchen, Menü DATA, Unbekannte Sätze aufnehmen: Mit unbekannt / unknown markierte Artikel werden in den Stammdaten angelegt. Wiederholen Sie dann den Buchungsvorgang DATEN BUCHEN, so dass die Datensätze dann gebucht werden können. Der gesamte Vorgang wird detailliert in der Buchungshistorie eingetragen.

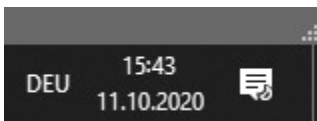
Fehler. Falsches Zeitformat.

	Active	Status	Buchungstyp	User	Datum	Z
	<input checked="" type="checkbox"/>		Zugang	HC01	11.10.2020 15:43:20	
	<input checked="" type="checkbox"/>		Zugang	HC01	11.10.2020 15:43:25	
▶	<input checked="" type="checkbox"/>		Zugang	HC01	11.10.2020 15:43:28	

Das Datum / Zeitformat muss den Regionaleinstellungen Ihres Windows Computers entsprechen! (Siehe Windows - Einstellungen - Regional - Datum / Zeit). Wir verwenden in Deutschland üblicherweise bei Datum: DD.MM.JJJJ (Trennzeichen .) und bei Uhrzeiten: HH:MM (Trennzeichen :).

Wenn Ihre Device ein anderes Zeitformat gesendet hat, kann der Computer diese Daten nicht zuordnen. Stellen Sie auf der externen Device das Zeitformat passend ein oder ändern Sie das Zeitformat direkt in der Tabelle.

Beispiel: DE Zeitformat auf Ihrem Windows PC:



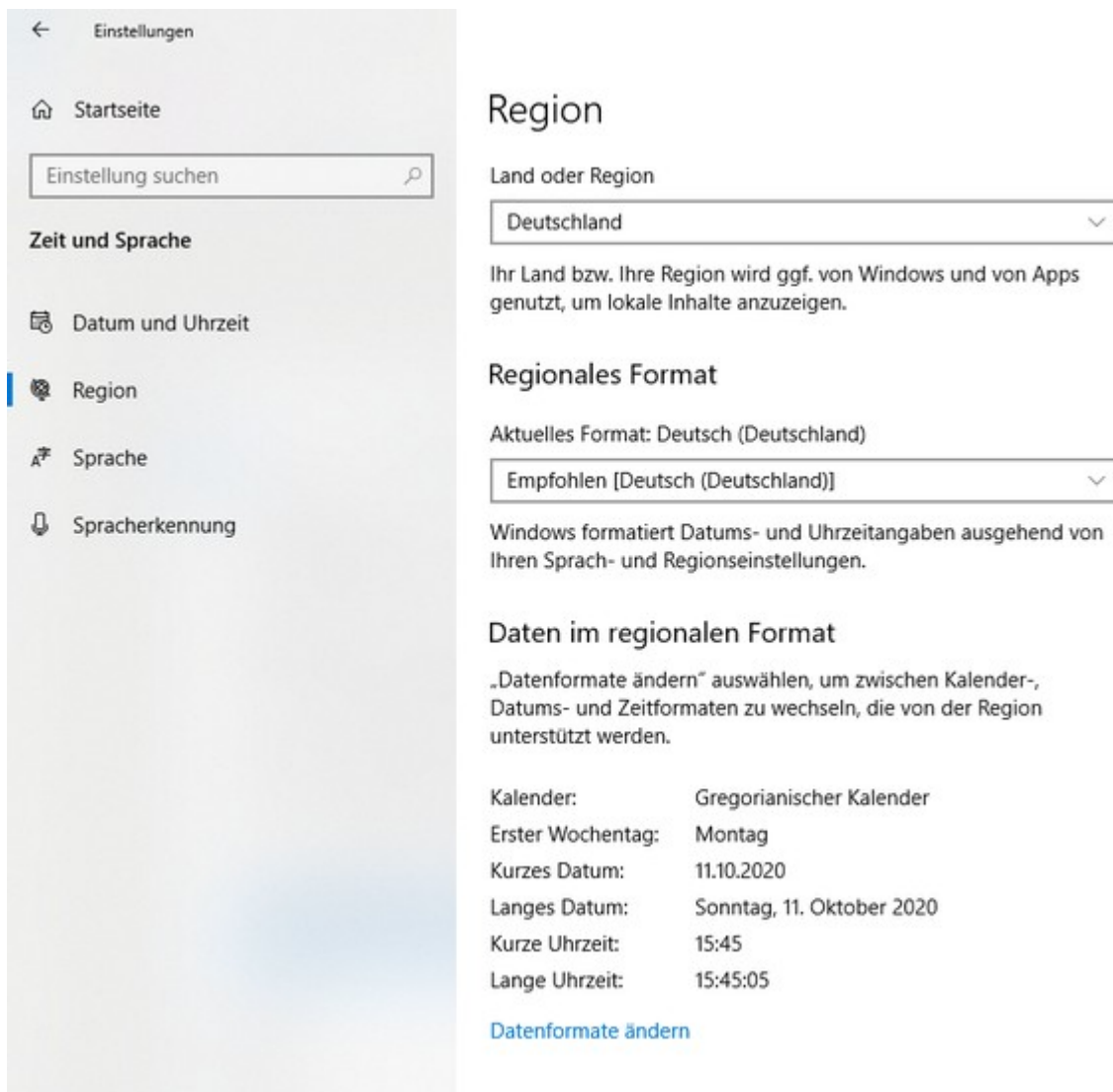
Hinweis: Backup Dateien, Endung BAK

AE WWS Lite Externe Daten legt bei diversen Vorgängen automatisch Sicherheitskopien mit der Dateiendung .BAK an. IN vielen Fällen werden Datum und Zeit noch im Dateinamen aufgenommen. Diese Dateien dienen der Nachverfolgung, wenn Sie meinen es sind Buchungsfehler aufgetreten. Sie sind im Rahmen moderner IT Organisation selbst dafür verantwortlich, diese von Zeit zu Zeit zu löschen, wenn sie nicht mehr benötigt werden!

Dateien mit Endung *.BAK anzeigen lassen

Löschen und Entfernen wenn nicht mehr von Ihnen benötigt

Beispiel Windows Einstellungen auf Ihrem Computer, siehe kurzes Datum / kurze Uhrzeit:



Die Daten Ihres externen Gerätes müssen mit der hier angegebenen Formatierung übereinstimmen!

Bild für falsches Zeitformat in einem deutschen Windows:

Active	Status	Buchungstyp	User	Datum	Z
<input checked="" type="checkbox"/>	#40126 ERROR. Date / Time Error	Zugang	HC01	10/11/2020 15.21.26	
<input checked="" type="checkbox"/>	#40126 ERROR. Date / Time Error	Zugang	HC01	10/11/2020 15.21.30	
<input checked="" type="checkbox"/>	#40126 ERROR. Date / Time Error	Zugang	HC01	10/11/2020 15.21.34	

Rechtliches

AE SYSTEME Art-Events Walter & Schilling GmbH
Am Güterbahnhof 15
D-31303 Burgdorf
www.terminal-systems.de
info@terminal-systems.de

Für Kunden: support@terminal-systems.de

Bitte KV Kontakt Nummer angeben!

Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Software, Softwareteile und Texte unseres Hauses werden mit höchstmöglicher Sorgfalt erstellt und gewissenhaft getestet. Trotz höchster Sorgfalt lassen sich Ausfälle mit Fehlfunktionen und Störungen nicht immer vermeiden. Wir empfehlen daher, Software, Systeme und Systemlösungen ausführlich zu testen und regelmäßig fachmännisch anerkannte aktuelle Maßnahmen zur Datensicherung und -Wiederherstellung durchzuführen. Wir übernehmen keine Gewähr und keine Haftung für mögliches unerwünschtes Verhalten, für Fehler und für ihre etwaigen Folgen. Bilder zeigen Beispiele. Mit der Nutzung unserer Produkte haben Sie unsere AGB anerkannt, die Sie auf unserer Webseite finden. Die Datenschutzerklärungen gem. DSGVO finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.